



Bremen, 11.3.2018

**Protokoll des dritten Arbeitstreffens der
Arbeitsgruppe Technische Bildung
am 9. März 2018, 15 Uhr an der TU Dresden,
im Rahmen der Jahrestagung der GDSU e.V.**

Anwesende:

Heike Blümer (Kassel), Mareike Bohrmann (Münster), Swantje Dölle (Kassel), Monika Hennig (Reutlingen), Claudia Henrichwark (Wuppertal), André Holzhey (Leipzig), Miriam Kuckuck (Wuppertal), Theresa Mester (Paderborn), Erik Miles (Paderborn), Lydia Murmann (Bremen), Sabine Richter (Lüneburg), Andreas Schmitt (Oldenburg), Franz Schröder (Paderborn), Claudia Tenberge (Paderborn), Thomas Weber (Münster), Petra Zanker (Augsburg)

Abgemeldet hatten sich: Jurik Stiller und Lennart Goecke (beide Berlin), die zeitgleich einen Vortrag hielten, Ingelore Mammes (Duisburg-Essen).

TOP 1: Begrüßung

Lydia Murmann begrüßt die Anwesenden und fragt ob Ergänzungen zur Tagesordnung gewünscht sind. Es wird unter Verschiedenes der Punkt „Stromkreis / VDE“ aufgenommen.

TOP 2: Berichte und Mitteilungen

Lydia Murmann berichtet, dass sie in der Satzung der GDSU auf die Formalia zu Arbeitsgruppen und Kommissionen der GDSU aufmerksam geworden ist, die die Wahl eines / einer Vorsitzenden und eines/einer Stellvertreter_in vorsehen. Das Thema „Vorsitz der AG“ wird unter Verschiedenes aufgenommen.

TOP 3: Fragebogenerhebung der AG – Stand der Erhebung und Ausweitung

Mareike Bohrmann und Claudia Tenberge berichten, dass die Fragebogenerhebung und das soeben präsentierte Poster unerwartet viel Interesse auf sich gezogen haben, sodass wir umso motivierter die Erhebung ausweiten wollen. Bisher haben 16 Hochschulen teilgenommen. Es wird beschlossen, die jeweiligen Landesbeauftragten der GDSU um die Weitergabe des Links an die Universitäten in ihrem Bundesland zu bitten und ihnen zugleich mitzuteilen, welche Universitäten bereits teilgenommen haben. Lydia Murmann wird die Landesbeauftragten kontaktieren.

Der Fragebogen ist weiterhin über folgenden Link zu finden:

<https://www.soscisurvey.de/technischebildung/>

Die Erhebung soll noch bis Mitte / Ende Juli online bleiben und es sollen auch Kolleg*innen im Ausland gebeten werden, sich an der Erhebung zu beteiligen. Folgende Kontakte werden bereits übernommen: T. Kosler (Sabine Richter), S. Metzger (Heike Blümer), R. Greinstetter (Claudia Tenberge), K. Kalcsics (Mareike Bohrmann), CETE-Netzwerk über I. Mammes (Lydia Murmann), Standorte am Bodensee (M. Hennig). Eine weitere Verbreitung ist willkommen.



Claudia Tenberge, Mareike Bohrmann und Heike Blümer erklären sich bereit, die erhobenen Daten anschließend aufzubereiten und zugänglich zu machen. Die Daten sollen als aufbereitete Rohdaten online verfügbar gemacht werden, voraussichtlich auf der Homepage der GDSU.

TOP 4: Austausch zum Entwurf „Kompetenzen für informatische Bildung in der Primarstufe“, Arbeitskreis *Bildungsstandards Primarstufe* der Ges. für Informatik (GI)

Die Eindrücke zum genannten Papier waren vielfältig und wurden ausführlich ausgetauscht. Es wird beschlossen, die Erörterung zunächst „sacken zu lassen“ und Anliegen / Diskussionsbedarf zur informatischen Bildung bei unserem nächsten Treffen unter „Verschiedenes“ wieder aufzugreifen.

TOP 5: Verschiedenes und Ausblick

- **Stromkreis / VDE:** Monika Hennig berichtet, dass sie vom Vorstand des Vereins deutscher Elektroingenieure (VDE) als Expertin für Bildungsfragen im VDE gefragt wurde, ob bzw. in welcher Weise der Verein die Thematisierung des elektrischen Stromkreises in der Grundschule unterstützen könne. Sie gibt diese Frage an die AG weiter. Verschiedene Möglichkeiten und der Bedarf werden eingehend diskutiert. Ergebnis: Der Fortbildungsbedarf von Grundschullehrkräften zum etablierten Thema „Elektrischer Stromkreis“ kann kaum durch Elektroingenieure/-ingenieurinnen sinnvoll bedient werden. Andere Themen (Sensoren, Robotik, ...) oder ein Sponsoring von Multiplikatorenangeboten oder von AG-Vorhaben, wie z.B. einer Tagung sind gut vorstellbar. Kontakt ist sehr willkommen.
- **Vorsitz der AG:** Lydia Murmann fragt, ob jemand die Leitung der AG übernehmen möchte (Koordination und Dokumentation der Treffen und Arbeitsvorhaben, Bericht an die MV etc.) und wer sich vorstellen könnte, als Stellvertreterin diese Tätigkeiten zu unterstützen und zu vertreten. Für den Vorsitz erklärt sich Lydia Murmann bereit, als Stellvertreterin erklärt sich Claudia Henrichwark bereit. Weitere Interessent*innen meldeten sich nicht. Beide Kandidatinnen wurden einzeln, in nicht geheimer Wahl und einstimmig gewählt.
- Es wurde erfragt, ob zum **Protokoll des vergangenen Treffens** Änderungswünsche bestehen – das war nicht der Fall.
- **Nächstes Treffen:** Heike Blümer erklärt sich als Gastgeberin des nächsten Treffens am Freitag, den 9.11.2018 in Kassel bereit. (Zeit voraussichtlich ca. 11 bis ca. 14 Uhr, um An- und Abreisen am selben Tag zu ermöglichen).

Ende: 16.30 Uhr.

Protokollantin: Lydia Murmann